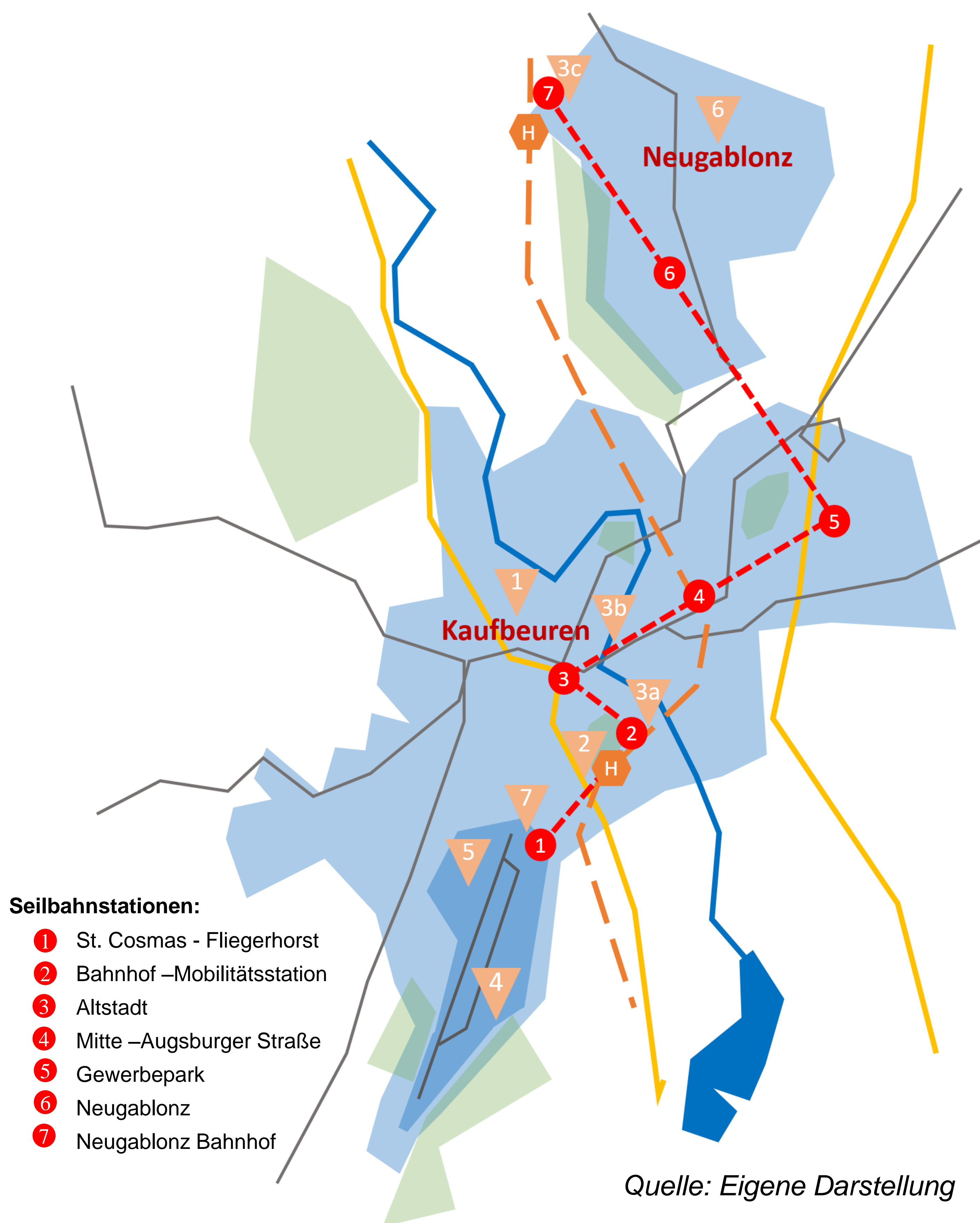


Mobilität in der Metropolregion München

Kaufbeuren@ZukunftGestalten

Kaufbeuren ist eine fast 45.000-Einwohner-Stadt im prosperierenden Großraum München zwischen Zürich und Stuttgart. Trotz der guten Lage und Verkehrsanbindung über die A7, A96, B12 und B16 ist die Stadt strukturschwach und zeigt wenig wirtschaftliche Dynamik. Die Motivation seitens Kaufbeurens zur Teilnahme an „ZukunftGestalten@HM“ war es, eine **neutralen Blick von außen** auf die Stadt zu erhalten.

Hauptziel war es, die Frage zu klären, wie **möglichst viele Arbeitsplätze pro Flächeneinheit** geschaffen werden können, um die **Wirtschaft zu stärken**. Ansatzpunkt war unter anderem die **Neugestaltung des zukünftig weitestgehend leerstehenden Fliegerhorstgeländes**. Es ging jedoch **nicht ausschließlich um städtebauliche und verkehrstechnische Fragen**, sondern inwiefern die **Anbindung an München** und die **Attraktivität der Stadt im Gesamten** verbessert werden kann. Folglich sollte es sich nicht um ein konkretes Konzept zur Bebauung, sondern ein **ganzheitliches Konzept** handeln. Daher führte nicht nur eine einzige Lösung zum Ziel, sondern wir entwickelten folgendes **Ideencluster**:



1

Marketing

Es soll eine Guerilla Marketing Aktion am Münchener Hauptbahnhof mit dem Motto „Heute fahren alle Züge nur nach Kaufbeuren“ gestartet werden. Dabei sollen Flyer verteilt werden, die auf einen Stellwerkfehler hinweisen, wodurch alle Züge nur noch nach Kaufbeuren verkehren können. Tatsächlich dient der Flyer aber als Gutschein für eine Fahrt nach Kaufbeuren.

2

Erlebnisweg

Start- und Endpunkt des Erlebnis-Wanderwegs stellt der Park am Bahnhof dar. Dieser bietet nicht nur ein ansprechendes Ambiente, sondern soll zukünftig noch durch sogenannte Bewegungsinseln ergänzt werden. Diese bestehen aus verschiedenen Geräten, die sowohl auf sportliche Wanderer als auch Kinder ausgerichtet sind. Gleichzeitig wird der Park durch Elemente ergänzt, die die Geschichte Kaufbeurens erlebbar machen.

3

Mobilitätsstation

Die Mobilitätsstation soll an verschiedenen Punkten in Kaufbeuren als Anlaufstelle dienen, um E-Bikes und Autos ausleihen zu können. Im Zentrum, nahe des Bahnhofs soll der Hauptstandort der Station liegen, dieser soll außerdem die Möglichkeiten bieten, Kanus für Ausflüge auszuleihen. Dadurch soll die Mobilität unter den Einwohnern und Pendlern der Region gefördert werden, zusätzlich sollen Touristen angelockt werden. Die Stromversorgung soll zu großen Teilen durch Solarzellen auf den Dächern der Stationen erfolgen.

4

Umgestaltung Fliegerhorst

Der südliche Teil des Fliegerhorsts soll als eine Mischung aus Bauzentrum und alternativem „Entdeckerviertel“ gestaltet werden. Im Sinne einer Musterhaussiedlung können dort verschiedene Ideen und Konzepte Anregungen für modernes, nachhaltiges Wohnen liefern und zugleich als Inspiration dienen für Themen wie Energieeffizienz, Mehrgenerationenhäusern und „Smart Living“.

5

Drohnengründerpark

Der Drohnengründerpark soll aus Gründerzentrum und Flugschule für professionelle Anwender und Hobbypiloten bestehen. Das Gebiet des Fliegerhorsts bietet sich für diese Nutzung perfekt an, da große Freiflächen und Hallen bereits vorhanden sind. Potenziell interessierte Unternehmen sind vor allem Logistikunternehmen für die „letzte Meile“, wie beispielsweise DHL.

6

Kaufbeuren und Neugablonz

Neugablonz ist durch ein Waldstück und eine 30 Meter hohe Anhöhe von der restlichen Stadt separiert. Durch den Anschluss des Stadtteils mit der Seilbahn, dem geplanten Bahnhof sowie einer Außenstelle der Mobilitätsstation, soll ein ganzheitliches Verbindungskonzept geschaffen werden, welches die Stadtgebiete weiter zusammenwachsen lässt.

7

Seilbahn

Der Grundgedanke ist es, einen zusammenhängenden urbanen Raum der kleinen Wege zu schaffen. Hierzu baut das Konzept auf einem innerstädtischen Seilbahn-Linienbetrieb auf. Dieser ermöglicht es, die wichtigsten Punkte der Stadt in kürzester Zeit zu erreichen. In Verbindung mit der Mobilitätsstation wird so ein umfassendes, lärmarmes und energieeffizientes Infrastrukturnetz geschaffen.

Weitere Informationen und das schriftlich ausgearbeitete Konzept finden Sie unter 